

Dachdurchführung mit GISOL/GISOLS wärmeisoliertem Rohr



Beschreibung

Dachdurchführung Typ GISOL/GISOLS werden in Verbindung mit den Dachhauben VHL (bis 500mm), VHA, und VHP angewendet. Durch die Isolierung wird Kondensatbildung vermieden und es wird ein harmonischer Übergang zwischen Durchführung und Dachhaube geschaffen.

GISOL ist basierend auf einem inneren und einem äußeren Spiralfalzrohr mit zwischenliegender Mineralwollisolierung sowie mit einer Endkappe am unteren Ende versehen. Eine graue Polymergummiplatte (ähnlich RAL 7040) ist am Rohr angebaut und gedichtet. Sie kann der Dachstruktur angepasst werden. Sie kann auf Wunsch auch mit einer verzinkten Platte geliefert werden.

GISOLS:

Aufbau wie GISOL, jedoch oberer Teil schwarz beschichtet (RAL 9005) und mit schwarzer Polymergummiplatte (ähnlich RAL 9005).

Bei Bestellung Dachneigung angeben, max. 55°.

Achtung:

Die Alu-Streckmetall armierten Polymergummiplatten dienen der Abdichtung und können nicht zur Lastabtragung oder Befestigung genutzt werden. Befestigungsmaterial bauseits oder separat bestellen.

Das offene Ende des isolierten Rohres muss nach oben zeigen.

Montagehinweis:

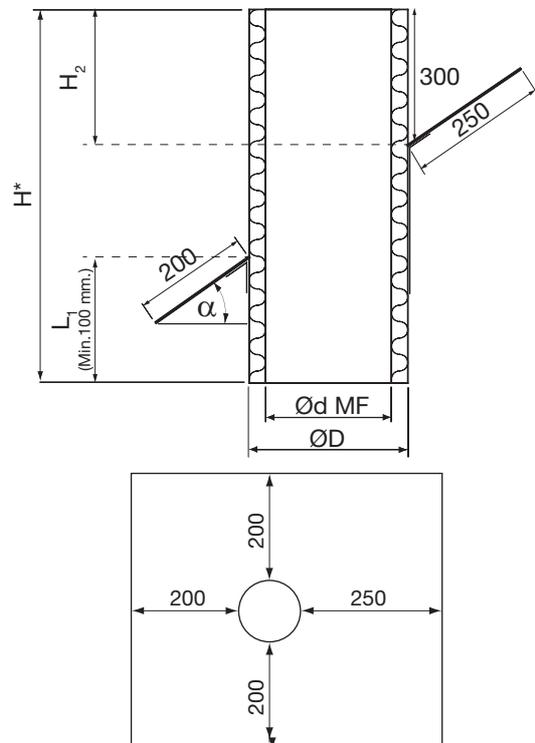
Um die Auswirkung produkt- und bauseitiger Toleranzen zu minimieren ist eine Überprüfung und ggfs. waagrechte bzw. lotrechte Ausrichtung bei der Montage, z.B. mittels Beilagenbleche vorzunehmen.

Bestellbeispiel

	GISOL	200	315	30
Produkt				
Größe Ød				
Größe ØD				
Winkel α				

Beispiel: GISOL - 200 - 315 - 45

Abmessungen



* H-Maß = 1000mm

Ist nur ein Richtwert, abhängig von der Dachneigung.

GISOL	Ød [mm]	ØD [mm]	Passend zur Haube:			m [kg]
			VHL	VHP	VHA	
100 224	100	224	X	X	X	10,2
125 250	125	250	X	X	X	12,6
160 280	160	280	X	X	X	14,1
200 315	200	315	X	X	X	17,7
250 400	250	400	X	X	X	20,4
315 450	315	450	X		X	26,8
315 500	315	500		X		27,0
355 500	355	500		X	X	27,6
400 560	400	560	X		X	31,8
400 630	400	630		X		35,6
450 630	450	630		X		36,2
500 630	500	630	X			36,7
500 710	500	710		X	X	42,8

Hinweis:

GISOL ist eine werkseitig um das Außenrohr herum abgedichtete Dachdurchführung. Vor der Montage der Durchführung muss die Abdichtung auf eventuelle Beschädigungen durch den Transport und die Handhabung auf der Baustelle überprüft werden. Nach der Montage muss die Durchführung erneut auf eventuelle Beschädigungen bei der Montage überprüft werden. Dachdurchführungen, die starken Belastungen (z.B. durch Wind) ausgesetzt sind, können überlastet werden und im schlimmsten Fall undicht werden. Deshalb empfehlen wir, die Dichtungsstellen in regelmäßigen Abständen, z.B. jedes zweite Jahr, zu überprüfen.